

DIE KRAFT DES WOHLFÜHLENS IM FREIEN

Wie lange wird es dauern, bis es wieder so sein wird wie vor der Pandemie?



Grev Wedels Plass Park, Oslo, Norwegen

Das vergangene Jahr war für die Gesellschaft über alle Altersgruppen hinweg ein herausforderndes. Umso wichtiger ist es nun, wieder zu dem sozialen Komfort zurückzufinden, den wir einst für selbstverständlich hielten.

Natürlich wird es eine Weile dauern, bis die Situation in Innenräumen wieder so sein wird, wie sie einmal war. Außenräume sind hingegen bedeutender als je zuvor, stellen sie aufgrund der in diesem Kontext reduzierten Risiken doch ein Sprungbrett in Richtung Normalität dar.

Ein aktuelles Projekt im Grev Wedels Plass Park in Oslo zeigt uns, dass Komfort-Konzepte, wie wir sie im Innenraum kennen, auf einfache Art und Weise auch auf den Außenraum übertragen werden können. Bereits im 19. Jahrhundert erkannten die Osloer Stadtbehörden wie wichtig es ist, ihren Bürgerinnen und Bürgern Grünflächen zurückzugeben und in diesem Sinne wurde der Grev Wedels Plass Park wieder hergestellt.

Der Park befindet sich in der gleichen Gegend wie das ehemalige Militärkrankenhaus, das Oslo Eyes Vel (eine kulturelle Organisation zur Förderung der städtebaulichen Entwicklung) und fällt durch wohlüberlegte Details und seine harmonisch abgestimmte Lichtwirkung auf.

QUALITÄT ÖFFENTLICHER RÄUME

„Wir verstehen es als unseren Auftrag, den Planern alle Werkzeuge zur Verfügung zu stellen, die dafür benötigt werden, die Aufenthaltsqualität von öffentlichen Räumen zu verbessern,“ erläutert Hannes Wohlgemuth, der Geschäftsführer des Leuchtenherstellers ewo.

In Zusammenarbeit mit Frizen Belysning und Norconsult konzentriert sich ewo darauf, den Besucherinnen und Besuchern ein persönliches Erlebnis zu bieten und schafft eine Lichtsituation, die das Wohlbefinden im Freien steigert: Eine Kombination von unterschiedlichen Lichtverteilungen sorgt für eine präzise Beleuchtung, wobei das große Ganze des Projekts immer mitgedacht wird. Um den visuellen Komfort und das Wohlbefinden der Passantinnen und Passanten zu erhöhen, wurden speziell verarbeitete, opak streuende Linsen verwendet, um weiches Licht zu erzeugen. Insgesamt wurden 37 Leuchten für den Grev Wedels Plass Park maßgefertigt.

Für Hannes Wohlgemuth ist dieser visuelle Komfort entscheidend dafür, damit Menschen Außenräume als einen Ort wahrnehmen, an dem sie sich gerne länger aufhalten möchte: „Wir möchten, dass sich die Menschen in öffentlichen Räumen wohlfühlen. Licht bringt uns nachts im Freien zusammen – wie ein Lagerfeuer.“

WELLBEING OUTDOORS

Das Thema Wohlfühlen im Außenraum kommt gut in ewo's Leitsatz „empowering wellbeing outdoors“ zur Geltung und stellt einen wichtigen Schritt für die Ausrichtung des Unternehmens dar: So hat das Unternehmen im vergangenen Sommer in Zusammenarbeit mit dem Mailänder Filmemacher Domenico Palma die Kampagne „light guides your way“ gestartet, mit dem ewo die Menschen nach Monaten des Lockdowns wieder nach draußen in den Außenraum führen möchte.

URBAN LOUNGE

Weiterentwickelt wurde dieses Thema schließlich mit der Kampagne „URBAN LOUNGE“ in Zusammenarbeit mit dem Künstlerduo beierle.goerlich, in der verlassene und trostlose Räume mit Hilfe von ausgewählten Lichtobjekten im Zuge einer Pop-Up Intervention reaktiviert wurden und in neuem Licht erstrahlen.

Damit können verlassene Orte „in Treffpunkte für soziale Interaktion umgewandelt werden, wodurch der Gemeinschaftssinn im öffentlichen Raum gestärkt wird.“

Das Beispiel Grev Wedels Plass Park in Oslo zeigt auf, wie mit der richtigen Aufmerksamkeit für Details und einer perfekt abgestimmten Lichtwirkung Wohlbefinden und Aufenthaltsqualität im Außenbereich geschaffen werden kann: Mit gelungen gestalteten Außenräumen wie diesem freut es uns umso mehr, wieder zur Normalität und zu aktiven gesellschaftlichen Leben im Freien zurückzukehren!

„Wir möchten, dass sich die Menschen in öffentlichen Räumen wohlfühlen. Licht bringt uns nachts im Freien zusammen – wie ein Lagerfeuer“, erläutert Hannes Wohlgemuth, der Geschäftsführer des Leuchtenherstellers ewo.

DAS IST EWO

ewo realisiert hochwertige Lichtsysteme für öffentliche Räume. das Unternehmen entwickelt Produkte, die Orte zum Leuchten bringen: Gebäude und Plätze der Kultur und Kunst, malerische Spazierwege und urbane Treffpunkte, Straßen, Flughäfen und andere Verkehrs- und Industrieumgebungen.

Eine modulare LED-Einheit ist Basis für nachhaltige und energiesparende Beleuchtungsszenarien in beliebiger Größenordnung. Mit seiner fortschrittlichen Technologie, differenziertem Know-how und kreativer Offenheit ist das Unternehmen zum Schrittmacher der Branche geworden. Auch in anspruchsvollen Umgebungen liefert man passgenaue Lösungen der Verteilung, Begrenzung und Steuerung von Licht, die zu einem Qualitätsmerkmal in der Gestaltung des öffentlichen Raums geworden sind.

2019 übernahm Hannes Wohlgemuth die Geschäftsführung. Hannes Wohlgemuth fokussiert sich auf die Expansion des modularen, technologisch herausragenden und ästhetisch ansprechenden Angebots.

Produkte und Lösungen des Südtiroler Unternehmens werden eingesetzt in den Bereichen: Architektur und Kunst, Öffentlichen Gebäuden, Straßen und Plätzen, Flughäfen und Industriegebäuden.

Zwischen Kultur und Technologie: Die interdisziplinären Reihen ewoTALKS und ewoLAB initiieren Plattformen des Austauschs mit Künstler/innen, Designer/innen und Architekt/innen und setzen sich dabei auf originellen Ebenen mit der Ressource Licht auseinander.

ewo wurde im Jahr 1996 von Flora Kröss und Ernst Wohlgemuth gegründet und entwickelte sich aus dem Betrieb einer Metallmanufaktur in Sarnthein. Unternehmenssitz: Kurtatsch im Raum Bozen in Südtirol (Italien)

Niederlassungen: in Österreich und Deutschland; weitere europäische und internationale Partner.

Anzahl Mitarbeiter: über 100

Geschäftsführer: Hannes Wohlgemuth



ewoIndividual: Bei ewo ist jede individuelle Gestaltung des Produkts möglich. Die ewo-Pollerleuchten im Grev Wedels Plass Park, sind eine maßgeschneiderte Version der herkömmlichen Ausführung der FA170-Pollerleuchte.